

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Nacht auf dem Meer

Baumann, Ludwig

Heidelberg, 1930

[urn:nbn:de:bsz:31-140972](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140972)

M 311, I, 75

LUDWIG BAUMANN

Wacht
auf dem Meer

(GEORG RICHTER, AN BORD DES LINIENSCHIFFES HESSEN)



für
Männerchor



Partitur . . . M 1.20
jede Stimme M .30

KARL HOCHSTEIN, HEIDELBERG

(1930)

C.G. RÖDER, G.M.B.H. LEIPZIG

Nacht auf dem Meer

Brausende Winde, schäumender Gischt!
Die stürmende Woge donnert und zischt.
Zuckende Blitze, dumpfes Rollen umher:
Nacht auf dem Meer!

Sternklarer Himmel, hell strahlt der Mond,
Zeigt, wo der ewige Vater wohnt.
Kein Windhauch! Wie Sonntag ist's umher:
Nacht auf dem Meer!

Nacht auf dem Meer! Wie wird's heute sein?
Droht uns der Sturm? Grüßt uns Mondenschein?
Was kümmert's? Wir fahren zu Deutschlands Ehr.
Bei Nacht auf dem Meer!

Georg Richter,
an Bord des Linienschiffes Hessen.

H. 2755 H.

7



Nacht auf dem Meer

Georg Richter,
an Bord des Linienschiffes Hessen

Aufführungsrecht
vorbehalten

Ludwig Baumann

Schwer, wuchtig (♩ = ungefähr 69)

Tenor I II

Baß I II

Brau - sen - de Win - de, schäu - men - der Gischt,
die

die
stür - men - de Wo - ge don - nert und zischt,
die

stür - men - de Wo - ge don - nert und zischt;
stür - men - de Wo - ge don - nert und zischt;

string.

poco rit. ruhiger

Zuk - ken - de Blit - ze, zuk - ken - de Blit - ze, dum - pfes
Zuk - ken - de Blit - ze, zuk - ken - de Blit - ze,
Zuk - ken - de Blit - ze, zuk - ken - de Blit - ze, dum - pfes

Rol - - len um - - her, dum-pfes Rol - - len um -
 dum - - - pfes Rol - - len um - her, dum-pfes

Rol - - len um - her, dum-pfes Rol - - len um -

her! Nacht auf dem Meer, Nacht auf dem
 Rol - len um - her!

her!

Meer. ein wenig bewegter
 Meer, auf dem Meer. Stern kla-rer Him - mel, hell strahlt der Mond,
 dem Meer.

sehr zart
 zeigt, wo der e - wi - ge Va - ter wohnt. Kein Wind - -
 Kein Wind-hauch, kein

hauch, wie Sonn - tag ist's um - her.
 Wind-hauch, wie Sonn - tag ist's um-her. Nacht auf dem

auf dem Meer!

Nacht auf dem Meer, — Nacht — auf dem Meer!

Meer, Nacht auf dem Meer, auf dem Meer!

Frei im Vortrag,
f *wuchtig*

Nacht auf dem Meer, wie wird's heu-te sein? Droht uns der Sturm? —

f wie wird's der

Zurückhalten

Grüßt uns Mon-den-schein? —

Sturm. Mon - den-schein? droht uns der Sturm,grüßt uns

mf *rit.* *mf* nicht schnell, rhyth-misch bestimmt

Was küm-mer'ts? Wir fah-ren zu

Mon-denschein? Was kümmer'ts? Wir fah - ren zu

f *rit.*

Deutschlands Ehr' bei Nacht — auf dem Meer!

wir fah-ren zu Deutschlands Ehr' — auf dem Meer!

H. 2755 H.

Straffes Tempo. Nicht zu schnell beginnen

mf

Droht uns der Sturm, grüßt uns Mon - den - schein,

mf

droht uns der Sturm, grüßt uns Mon - den - schein: was

zunehmen an Tempo und Stärke

küm - merts, wir fah - ren zu Deutsch - lands Ehr', was

etwas breiter

küm - merts, wir fah - ren zu Deutsch - lands Ehr' bei Nacht auf dem

Nacht auf dem

noch breiter

Meer, zu Deutsch - lands, Deutsch - lands Ehr!

Meer, *ff*

H. 2755 H.

Stich und Druck C. G. Röder A.-G., Leipzig.

Ludwig Baumann

MÄNNERCHÖRE

B

Geisterruf

„Die Zukunft decket Schmerzen und Glücke“
aus „Symbolum“ von Goethe

Partitur M. 1.50 jede Stimme M.-.40

An den Hochwald

„Wenn deine dunklen Wälder rauschen“
Maria Lillig

Partitur M. 1. — jede Stimme M.-.25

„Feldeinwärts flog ein Vögelein“ (Volksweise)

Partitur M.-.80 jede Stimme M.-.20

Vergissmeinnicht

„Vergissmeinnicht in einer Waffenschmiede“
(Rich. Dehmel)

Partitur M. 1. — jede Stimme M.-.25

Jungferngebet

O, ihr Heiligen allzusammen! (Oestr. Volkslied)

Partitur M. 1. — jede Stimme M.-.25

„Großmutter will tanzen“

Ein Volkslied im gemütlichen Ländlerstil

Partitur M.-.80 jede Stimme M.-.20

„Das Leben ist ein Würfelspiel“
(Dichter unbekannt, 18. Jahrhundert)

Partitur M. 1. — jede Stimme M.-.25

HEIDELBERG
KARL MOCHSTEIN

M 311, I, 75a

LUDWIG BAUMANN

Wacht
auf dem Meer

(GEORG RICHTER, AN BORD DES LINIENSCHIFFES HESSEN)



für
Männerchor



Partitur . . . M. 1.—
jede Stimme M. —.25

KARL HOCHSTEIN, HEIDELBERG

(1930)

20. 5. 35

7-



2

Der „Sängervereinigung Jahn“, Paderborn,
und ihrem hochverdienten Dirigenten, Herrn Max Steege gewidmet

3

Aufführungsrecht
vorbehalten



Nacht auf dem Meer

Georg Richter,
an Bord des Linienschiffes Hessen

Ludwig Baumann

Schwer, wuchtig (♩ = ungefähr 69)

Tenor I II

Brau - sen - de Win - de, schäu - men - der Gischt,
die

Baß I II

stür - men - de Wo - ge don - nert und zischt,
die

stür - men - de Wo - ge don - nert und zischt;

string. poco rit. ruhiger
Zuk - ken - de Blit - ze, zuk - ken - de Blit - ze, dum - pfes
Zuk - ken - de Blit - ze, zuk - ken - de Blit - ze,
Zuk - ken - de Blit - ze, zuk - ken - de Blit - ze, dum - pfes

Copyright 1930 by Karl Hochstein, Heidelberg H. 2755 H.

Rol - - len um - - her, dum-pfes Rol - - len um -
 dum - - pfes Rol - - len um - her, dum-pfes
 Rol - - len um - her, dum-pfes Rol - - len um -

her! Nacht auf dem Meer, Nacht auf dem
 Rol - len um - her!
 her!

Meer. Meer, auf dem Meer. Stern kla-rer Him - mel, hell strahlt der Mond,
 dem Meer.

zeigt, wo der e - wi - ge Va - ter wohnt. Kein Wind - -
 Kein Wind-hauch, kein

hauch, wie Sonn - tag ist's um - her.
 Wind-hauch, wie Sonn - tag ist's um-her. Nacht auf dem

auf dem Meer!

Nacht auf dem Meer, — Nacht auf dem Meer!

Meer, Nacht auf dem Meer, auf dem Meer!

Frei im Vortrag,
f *wuchtig*

Nacht auf dem Meer, wie wird's heu-te sein? Droht uns der Sturm? —

f wie wird's der

Zurückhalten

Grüßt uns Mon-den-schein?

Sturm. Mon - den-schein? droht uns der Sturm,grüßt uns

sehr bestimmt *mf* *rit.* nicht schnell, rhyth-misch bestimmt *mf*

Was küm-merts? Wir fah-ren zu

Mon-denschein? Was küm-merts? Wir fah - ren zu

Deutschlands Ehr' bei Nacht auf dem Meer!

wir fah-ren zu Deutschlands Ehr' auf dem Meer!

Straffes Tempo. Nicht zu schnell beginnen

mf Droht uns der Sturm, grüßt uns Mon - den - schein,

mf

droht uns der Sturm, grüßt uns Mon - den - schein: was

zunehmen an Tempo und Stärke

küm - merts, wir fah - ren zu Deutsch - lands Ehr, was

f

etwas breiter

küm - merts, wir fah - ren zu Deutsch - lands Ehr' bei Nacht auf dem

Nacht auf dem

noch breiter

Meer, zu Deutsch - lands, Deutsch - lands Ehr!

Meer, *ff*

Ludwig Baumann

MÄNNERCHÖRE

B

Geisterruf

„Die Zukunft decket Schmerzen und Glücke“
aus „Symbolum“ von Goethe

Partitur M. 1.50 jede Stimme M.-.40

An den Hochwald

„Wenn deine dunklen Wälder rauschen“
Maria Lillig

Partitur M. 1. — jede Stimme M.-.25

„Feldeinwärts flog ein Vögelein“ (Volksweise)

Partitur M.-.80 jede Stimme M.-.20

Vergissmeinnicht

„Vergissmeinnicht in einer Waffenschmiede“
(Rich. Dehmel)

Partitur M. 1. — jede Stimme M. —.25

Jungferngebet

O, ihr Heiligen allzusammen! (Oestr. Volkslied)

Partitur M. 1. — jede Stimme M. —.25

HEIDELBERG
KARL MOCHSTEIN

Universitätsdruckerei H. Stürtz A. G. Würzburg